

## **4. Nachtrag zur Wirkstoffvereinbarung vom 01.01.2020**

zwischen

der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns  
nachstehend als „KVB“ bezeichnet

und

der AOK Bayern – Die Gesundheitskasse,  
handelnd als Krankenkasse und Landesverband

dem BKK Landesverband Bayern,  
nachstehend als „Landesverband“ bezeichnet

der Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau  
als landwirtschaftliche Krankenkasse,  
handelnd als Krankenkasse und Landesverband

der KNAPPSCHAFT - Regionaldirektion München -,  
handelnd als Krankenkasse und Landesverband

der IKK classic,  
handelnd als Krankenkasse und Landesverband

und

den Ersatzkassen

Techniker Krankenkasse (TK)

BARMER

DAK-Gesundheit

Kaufmännische Krankenkasse – KKH

Handelskrankenkasse (hkk)

HEK – Hanseatische Krankenkasse

Gemeinsamer Bevollmächtigter der Ersatzkassen  
mit Abschlussbefugnis:  
Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek),  
vertreten durch den Leiter der vdek – Landesvertretung Bayern

nachstehend alle als Krankenkassen bezeichnet, soweit keine andere Bezeichnung angegeben ist.

Mit Wirkung ab 01.04.2023 wird die Wirkstoffvereinbarung vom 01.01.2020 wie folgt geändert:

**1. § 4 Abs. 3 Satz 1 erhält folgende Fassung:**

„Das globale Vergleichsgruppenziel einer Vergleichsgruppe gilt als erreicht, wenn das entsprechend § 5 Abs. 3 bis 6 ermittelte Gesamtergebnis für die von den Vertragsärzten der Vergleichsgruppe in den jeweils geltenden Verordnungszielen insgesamt verordneten Arzneimitteln einen Wert von 1 oder mehr ergibt und gleichzeitig von der Vergleichsgruppe das globale Mengenziel nach Abs. 4 eingehalten wurde.“

**2. In Anlage 2 wird im Ziel Nr. 3 in der Spalte „ATC-Codes der umfassten Wirkstoffgruppen“ der Eintrag "ohne A10BK03" durch folgenden Text ersetzt:**

„ohne A10BK01 und A10BK03“

**3. In Anlage 2 wird im Ziel Nr. 4 in der Spalte „ATC-Codes der umfassten Wirkstoffgruppen“ folgender Text hinzugefügt:**

„, N02BF\*“

**4. In Anlage 2 wird im Ziel Nr. 15 in der Spalte „ATC-Codes der umfassten Wirkstoffgruppen“ folgender Text hinzugefügt:**

„, ohne R03DX09“

**5. In Anlage 2 wird im Ziel Nr. 17 in der Spalte „ATC-Codes der umfassten Wirkstoffgruppen“ nach "S01G\*" folgender Text hinzugefügt:**

„, Ranivisio®, Vabysmo®, Ximluci® und Visudyne®“

**6. In Anlage 2 erhält im Ziel Nr. 28 der Eintrag in der Spalte „Leitsubstanz(en)“ folgende Fassung:**

Accofil Accord®, Cegfila®, Filgrastim Hexal®, Fulphila®, Grasustek®, Lonquex®, Neulasta®, Neupogen®, Nivestim®, Nyvepria®, Pelgraz®, Pelmeg®, Ratiograstim®, Tevagrastim®, Zarzio®, Ziextenzo®

**7. In Anlage 2 erhält im Ziel Nr. 35 der Eintrag in der Spalte „ATC-Codes der umfassten Wirkstoffgruppen“ folgende Fassung:**

„L01FA01, L01FD01, L01FG01, (früher: L01XC02, L01XC03, L01XC07)“

**8. In Anlage 2 erhält im Ziel Nr. 35 der Eintrag in der Spalte „Leitsubstanz(en)“ folgende Fassung:**

„Blitzima®, Rixathon®, Ruxience®, Truxima® (L01FA01), Herzuma®, Kanjinti®, Ogivri®, Ontruzant®, Trazimera®, Zercepac® (L01FD01), Abevmy®, Alymsys®, Aybintio®, Mvasi®, Oyavas®, Vegzelma®, Zirabev® (L01FG01)“

**9. In Anlage 2 erhält in der Tabelle "Zielwerte und Wirtschaftlichkeitsfaktoren" die Spalte 28 folgende Fassung:**

<b>Leitsubstanzziele</b>	<b>28 Koloniestim. Faktoren</b>
Wirtschaftlichkeitsfaktor	0,210
Anästhesisten	99,0%
Augenärzte	99,0%
Chirurgen	99,0%
Frauenärzte	99,0%
HNO-Ärzte	99,0%
Hautärzte	99,0%
fachärztliche Internisten ohne SP	99,0%
fachärztl. Internisten SP Kardiologie	99,0%
fachärztl. Internisten SP Nephrologie	99,0%
fachärztl. Internisten SP Pneumologie	99,0%
fachärztl. Internisten SP Gastroenterologie	99,0%
fachärztl. Internisten SP Hämatologie	99,0%
fachärztl. Internisten SP Angiologie	99,0%
fachärztl. Internisten SP Endokrinologie	99,0%
fachärztl. Internisten SP Rheumatologie	99,0%
Kinder- und Jugendärzte	99,0%
MKG-Chirurgen	99,0%
Neurologen, Nervenärzte, Psychiater	99,0%
Kinder- und Jugendpsychiater	99,0%
Neurochirurgen	99,0%
Orthopäden	99,0%

#### 4. Nachtrag zur Wirkstoffvereinbarung vom 01.01.2020

Psychotherap. tätige Ärzte	99,0%
Urologen	99,0%
FA Physikal. u. Rehabilitative Medizin	99,0%
Fachärzte für Allgemeinmedizin, Allgemeinärzte, Praktische Ärzte und hausärztliche Internisten	99,0%

#### 10. In Anlage 7 Nr. 3 erhält Satz 2 folgende Fassung:

„**Beispiele:** Ticagrelor 90 mg, Cenegermin, Empagliflozin, Idebenon, Pirfenidon, Propranolol, zur Behandlung proliferativer infantiler Hämangiome, die eine systemische Therapie erfordern, Sacubitril/Valsartan, Mepolizumab, Dapagliflozin.“

#### 11. In Anlage 7 Nr. 4 erhält Satz 3 folgende Fassung:

„Derzeit sind die Arzneimittel Beovu®, Eylea®, Iluvien®, Jetrea®, Lucentis®, Macugen®, Ozurdex®, Ranivisio®, Vabysmo®, Ximluci® und Visudyne® nicht von der Wirkstoffvereinbarung erfasst.“

München, den 02.03.2023

<b>Kassenärztliche Vereinigung Bayerns</b> - Körperschaft des öffentlichen Rechts -	<b>AOK Bayern – Die Gesundheitskasse</b> - Körperschaft des öffentlichen Rechts -
	<b>BKK Landesverband Bayern</b> - Körperschaft des öffentlichen Rechts -
	<b>IKK classic</b> - Körperschaft des öffentlichen Rechts -
	<b>Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau als landwirtschaftliche Krankenkasse</b>
	<b>Verband der Ersatzkassen e.V. (vdek),</b> Landesvertretung Bayern Der Leiter der Landesvertretung
	<b>KNAPPSCHAFT</b> - Regionaldirektion München